Nr. 90 **Kleiner Geistesstreiter**

1961 (Schätzung)
30 cm
Bronze

Das Motiv des mit einem Drachen kämpfenden menschenähnlichen Flügelwesens erschien bereits in der Skulptur „Geistesstreiter“ von 1959. (Kat. 82-84) Wie in dem gleichnamigen Relief (1960) wird das Ungeheuer nunmehr ohne Lanze mit bloßen Händen niedergerungen.
Die Arbeit wurde nach 1966 von der Lausanner Galerie Gattlen erworben. 1976 wurde ein Neuguss bei H. Noack angefertigt, der sich im Nachlass befindet. Zwei weitere Güsse enstanden 1979 und 1980 bei R. Barth in Rinteln, zur Unterscheidung unter dem Titel „Liegender Geistesstreiter““.